



### Eintauchen in die Welt der Phänomene

explorhino eröffnet Experimentierpark im Gebäude Beethovenstraße 1

**26.08.2015** | Am Ende der Sommerferien und in den ersten Wochen des neuen Schuljahres kann jedermann – ob klein, ob groß – sich von grundlegenden Naturphänomenen faszinieren lassen. explorhino, die Werkstatt junger Forscher an der Hochschule Aalen, baut in der Hochschule ihre schönsten Experimente zum Mitmachen auf. Ab Freitag, 28. August, hat der Experimentierpark geöffnet.

Auf über 500 Quadratmetern Fläche präsentiert explorhino seine schönsten Experimente zum Selber-Ausprobieren. Da werden Schokoküsse zum Platzen gebracht und Raketen gebaut. Es stehen die Haare zu Berge und die Welt vertausendfacht sich im Spiegelkabinett. Grundlegende Phänomene der Physik und der Mathematik können Kinder hier spielerisch kennenlernen. Schülerinnen und Schüler erhalten auf Voranmeldung eine kurzweilige Führung mit Show-Experimenten und angeleitetem Experimentieren und bewegen sich ansonsten frei zwischen den Stationen, wo sie Grundphänomene im eigenen Lerntempo ausprobieren können. Es gibt für jeden – egal welchen Alters oder Wissensstandes – etwas zu entdecken. Und die „Welt der Phänomene“ hält manche Überraschung bereit: zum Staunen, Experimentieren und Lernen.

#### Info:

- **Öffnungszeiten:** Der Experimentierpark „Welt der Phänomene“ im Gebäude Beethovenstraße 1 der Hochschule Aalen hat vom 28. August bis 1. Oktober 2015 täglich geöffnet: in den Ferien und an Wochenenden von 11 bis 17 Uhr, an Schultagen von 14 bis 17 Uhr.
- **Eintritt:** Erwachsene zahlen 5 Euro, Kinder nur 2 Euro. Außerdem gibt es Familien- und Gruppenermäßigungen.
- **Gruppen:** Anmeldungen von Schulklassen und Vorschulgruppen nimmt Ulrike Müller gerne per E-Mail an [ulrike.mueller@hs-aalen.de](mailto:ulrike.mueller@hs-aalen.de) oder telefonisch unter 07361/576-2491 entgegen. Die Ausstellung fesselt Kinder bis einschließlich Klasse 7 eineinhalb bis drei Stunden. Für höhere Klassen bietet explorhino auf Nachfrage zusätzlich eine Führung zu ausgewählten Studiengängen und Forschungslaboren der Hochschule an.